

Ein Bild, das mich anspricht... "Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte".

Ziel: "in Gang kommen", aufwärmen, Assoziationen wecken, ein Thema eröffnen oder nochmal aufgreifen, vorige Stunde festigen. Guter Eisbrecher.

Niveau: Ende A1 bis Konversation.

Material: diverse Postkarten oder Bilder aus Reisekatalogen/Zeitschriften etc...

Bei Semester/Kursbeginn liegen diverse Fotos/Postkarten auf einen Tisch, die zum **kommenden Thema passen. Somit wird der Geist bereits über Bilder auf die Thematik gelenkt.** Diverse Postkarten mit Abbildungen von Gebäuden, Menschen bei der Arbeit oder im Alltag, Landschaften, Speisen etc..., die Assoziationen hervorrufen, liegen auf. Die Trainerin kann diverse Anweisungen geben:

- Wählen Sie ein Bild, das Ihnen gefällt / Sie anspricht / Sie an etwas erinnert
- Wählen Sie ein Bild, mit dem Sie eine Assoziation haben
- Wählen Sie ein Haus / Gebäude, in dem Sie gerne wohnen würden / in dem Sie auf keinen Fall wohnen möchten etc...
- Einen Satzanfang anbieten (und somit eventuell eine grammatikalische Struktur!), der eventuell an der Tafel steht:
 - Dieses Bild symbolisiert für mich....., weil.....
 - Dieses Bild erinnert mich an.....
 - Mit diesem Bild verbinde ich...
 - Wenn ich ein Symbol für..... wählen würde,
dann würde ich.....wählen, weil...(Bedingungsform!)

Je nach Thema suche sich die Trainerin die Bilder aus:

- Umweltschutz in Deutschland.
- Wohnen heutzutage (diverse Wohnmöglichkeiten).
- Spezialitäten in Spanien / Italien etc... (diverse Speisen).

Fragen für diverse Arten von Bildern:

- Wenn Sie ein Haus/ Beruf/ Tier / Baum etc.....wären, was wären Sie? (wir üben die Bedingungsform!)
- In 20 Jahren werde ich.....(wir üben die Zukunftsform!)

Variante:

die Teilnehmer stehen auf (Bewegen bringt Segen!), holen sich ein Bild, bewegen sich durch den Raum zu einer beschwingten Hintergrundmusik. Wenn die Trainerin die Musik stoppt, gehen sie auf einen Partner zu und erzählen etwas zu ihrem Bild. Wenn die Musik wieder beginnt ist das Gespräch unterbrochen (wie es im Leben manchmal so ist). Die TN verabschieden sie sich kurz mit einem triftigen Grund wie: *"oh, mein Bus kommt, Auf Wiedersehen!", "Ich habe einen Termin, Tschüss!"* u. a.

Bei der letzten Partnerbegegnung gibt die Trainerin den TN ausreichend Zeit, damit beide dem Anderen etwas zu ihrem Bild erzählen können.

Die Rolle der Trainerin ist es, durch den Raum ebenfalls zu gehen und Unterstützung (fehlende Worte, Korrektur usw..) anzubieten.

Abschluss: Im Plenum erzählt jeder Teilnehmer der Gesamtgruppe warum der letzte Gesprächspartner das eine Bild gewählt hat. Die anderen TN können der Person max. 3 Fragen stellen (wenn genügend Zeit dafür ist!).

Unklarheiten, Fragen im Bezug auf Vokabular, Satzstrukturen, Grammatik werden hier geklärt.